

Akkordeon-Orchester plant eine CD

2020-11-03 16:34

Verein musste in diesem Jahr viele Auftritte absagen

SZ

Riedlingen

Das Akkordeon-Orchester Riedlingen blickte bei seiner Hauptversammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Das laufende Jahr sehe allerdings aufgrund der Corona-Situation nicht sehr rosig aus. Viele geplante Konzerte und Auftritte mussten abgesagt werden. Der Verein hat jedoch viele Pläne und Ideen, die nun versucht werden umzusetzen. Auch eine CD mit aktuellen Stücken ist geplant.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Bettina Melzer berichtete Schriftführerin Melanie Geiselhart über die Aktivitäten des Vereins des Jahres 2019. Es wurden fünf Sitzungen abgehalten und der Verein hat derzeit 61 aktive und 47 passive Mitglieder. Die Teilnahme beim Riedlinger Flohmarkt war wieder ein voller Erfolg.

Die Dirigentin Cornelia Dick berichtete über die Auftritte des Jugendorchesters sowie des Hauptorchesters und die Probewochenenden der beiden Orchester. Das Hauptorchester präsentierte sich im vergangenen Jahr bei verschiedenen Kurkonzerten. Das Kirchenkonzert in Unlingen zusammen mit der Schalmeyenkapelle Unlingen war ebenfalls ein voller Erfolg.

Die Teilnahme bei Wertungen ist den Ausbildern des Vereins wichtig, so nahmen Emma und Leopold Hainzl beim Landesmusiktag in Filderstadt und beim Bezirks-Musik-Tag in Isny teil und stellten sich erfolgreich der Jury.

Im Verein gibt es drei Ausbilder die Unterricht in Akkordeon, Keyboard und Mundharmonika anbieten. Bei den beiden Schülervorspielen konnten die Schüler ihr Können den Eltern und Interessierten zeigen.

Höhepunkt des vergangenen Jahres war der Aufenthalt und das Kirchenkonzert beim befreundeten Handharmonika-Club Dagmersellen in der Schweiz. Der Verein freut sich auf den Gegenbesuch des schweizerischen Orchesters im nächsten Jahr.

Der Bericht von Dirigent Dr. Wolfgang Störkle hob die Proben des Orchesters Tastenzauber sowie das Probewochenende hervor und die Auftritte im Raum Riedlingen und Umgebung.

Die Jugendleiterin Sybille Selig gab anschließend einen Überblick über die Aktivitäten des

Jugendorchesters.

In ihrem Kassenbericht gab Christina Gulde einen Überblick über die einwandfrei geführte Kasse sowie die aktuelle Finanzlage des Vereins. Der Ausschuss wurde einstimmig entlastet.

Bei der Wahl zur Elternvertreterin wurde Sabine Schäfer einstimmig gewählt. Die Vorsitzende bedankte sich bei der Elternvertreterin Claudia Fritschle für die langjährige Mitarbeit im Ausschuss. Im nächsten Jahr stehen wichtige Wahlen an.